

Beschlussprotokoll

Gremium	Sitzung am	Seiten insgesamt
Werkausschuss	26.06.2024	5

Sitzungsort	Sitzungssaal Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH, Salinenstraße 36, 67098 Bad Dürkheim
Sitzungsdauer	16:00 – 16:40 Uhr

öffentliche Sitzung Top 1 - 3

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil des Protokolls sind.

Baerenschnitt

Vorsitzende

Matschka

Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß, unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit im Sinne des § 39 Gemeindeordnung (GemO) liegt vor.

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.



Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- /1 Jahresabschluss 2023 der Stadtwerke Bad Dürkheim – Abwasserbeseitigung

- 2 Informationen

- 3 Anfragen

Anwesenheitsliste

Werkausschuss

vom 26.06.2024

Vorsitzende:

Bauernschmitt, Natalie

CDU:

Ester, Gerd

Rings, Manfred

Wolf, Markus

SPD:

Geis, Ruth

Lang, Ralf

FWG:

Freunscht, Jürgen

Schmitt, Jochen

FDP:

Schubert, Walter

Bündnis 90/GRÜNE:

Bäumel, Horst (entschuldigt)

Spaeth, Elke

Stadtwerke Eigenbetrieb:

Rosenthal, Jens (Leiter Abwasserbeseitigung)

Stadtwerke GmbH:

Kistenmacher, Peter Dr. (Geschäftsführer)

Breetzke, Stefanie (Prokuristin)

Matyschok, Julia (Schriftführerin)

Gäste:

Hr. Laehn (Wirtschaftsprüfer, Dornbach GmbH)

Öffentliche Sitzung

Frau Bauernschmitt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Werkausschusses.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1:

Jahresabschluss 2023 der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung

Herr Laehn erläutert anhand einer Präsentation die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses 2023.

AM Schubert merkt Hinblick auf den Lagebericht an, dass zukünftige Gebührenerhöhungen möglichst vermieden werden sollen. Herr Dr. Kistenmacher antwortet, dass die Gebühren nur dann erhöht werden müssten, wenn im Kanalwerk durch gestiegene Kosten ein Verlust entstehen würde, der nicht durch Einsparmaßnahmen kompensiert werden könnte. AM Rings möchte wissen, ob für eine eventuelle vierte Reinigungsstufe bereits Flächen gesichert wären. Herr Rosenthal berichtet, dass ein neben der Kläranlage liegendes geeignetes Grundstück bereits der Stadt gehöre, allerdings in diesem Gebiet hohe Auflagen für den Naturschutz erwartet werden. AM Rings bittet darum, bei zukünftigen Jahresabschlussberichten die Entgelte für Grubenentleerung zu ergänzen.

Beschluss:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2023

Der Jahresabschluss 2023, dessen Bilanz zum 31.12.2023 auf der Aktiv- und Passivseite mit je 23.571.654,53 € und dessen Erfolgsrechnung mit einem Gewinn von 4.797,61 € abschließt, wird festgestellt.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinns

Der Gewinn aus dem Wirtschaftsjahr 2023 in Höhe von 4.797,61 € wird auf das neue Wirtschaftsjahr vorgetragen.

3. Bilanzielle Umbuchung des Verlustvortrags aus dem Vorjahr in die allgemeine Rücklage

Der Verlustvortrag zum 31.12.2023 in Höhe von 84.955,00 € wird in die allgemeine Rücklage umbucht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 2:

Informationen

Es werden keine Informationen bekannt gegeben.

Tagesordnungspunkt 3:

Anfragen

AM Rings möchte wissen, wann das Projekt Eichenplatz abgeschlossen wird. Herr Rosenthal teilt mit, dass nur noch ein Sinkkasten vom Mischwasserkanal an den Regenwasserkanal umgeschlossen werden muss und dies noch in diesem Jahr erfolgen soll. Des Weiteren möchte AM Rings wissen, ob die noch offenen Fragen zu Treibstoffvorrat und Lagerort in Bezug auf einen Stromausfall aus der Werkausschuss-Sitzung vom 23.11.2023 geklärt werden konnten. Herr Rosenthal teilt mit, dass man sich hierzu in Abstimmung mit der Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH für eine gemeinsame Lösung befindet. Eine weitere Anfrage von AM Rings bezieht sich auf den Sachstand Faulturm. Herr Rosenthal berichtet, dass die SGD zuversichtlich sei, noch in diesem Jahr die Genehmigung erteilen zu können. In seiner abschließenden Anfrage erkundigt sich AM Rings nach dem Sachstand der Videoüberwachung des Geländes der Kläranlage. Herr Rosenthal teilt mit, dass mit den erforderlichen Tiefbauarbeiten für die Verkabelung bereits begonnen wurde. AM Geis fragt an, ob das Auffangbecken in Leistadt (In den Weiden) sich noch in Betrieb befinde. Herr Rosenthal antwortet, dass das Auffangbecken dem Hochwasserschutz dient und deshalb das Bauamt der Stadtverwaltung angefragt werden müsste.

Da keine weiteren Anfragen mehr gestellt werden, schließt die Bürgermeisterin die Sitzung des Werkausschusses um 16:40 Uhr.